

Beim letzten Mal als wir uns trafen
Sagtest du mir, dass du morgen deine Zukunft verschenkst
Ich sah sofort in deinen Augen, dass du wieder
Deine Träume in der Flasche versenkst

Du sagtest: „Kennst du nicht das Sprichwort:
Gib 'nem Menschen nur genügend Seil, dann hängt er sich auf“
Dass deine Frau und deine Tochter
Deine Pläne nicht verkraften würden, nahmst du in kauf

Das interessiert dich alles gar nicht mehr
Dein letztes Lachen ist schon so lang her
Wir alle werden dich wohl nie verstehen
Die Welt ist dunkler ohne dich

Verlass mich - verletz mich
Dein Hass ist vergänglich
Ein Anfang am Ende
Denn nichts ist unendlich

Dass du nicht wolltest, dass die Leute
Um dich weinen hatte alles nur noch viel schlimmer gemacht
Auf der Beerdigung im Frühling
Schien die Sonne, aber trotzdem hatte niemand gelacht

Dass deine Frau ein zweites Kind von dir erwartet
War für alle wie ein Stich in die Brust
Und deine Freunde sagten alle nur
„Ich hätt ihm doch geholfen, hätte ich's nur gewusst“

Das interessiert dich alles gar nicht mehr
Dein letztes Lachen ist schon so lang her
Wir alle werden dich wohl nie verstehen
Die Welt ist dunkler ohne dich

Verlass mich - verletz mich
Dein Hass ist vergänglich
Ein Anfang am Ende
Denn nichts ist unendlich

Verlass mich - verletz mich
Dein Hass ist vergänglich
Ein Anfang am Ende
Denn nichts ist unendlich